

schulblatt 01

24. Januar 2019

auch
als pdf im
Internet

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Dichter Robert Reinick (1805-1852) war offensichtlich weder Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs noch war er als Autofahrer auf den Straßen unterwegs, als er folgende Verse schrieb:

Januar

Wohin man schaut, nur Schnee und Eis,
der Himmel grau, die Erde weiß!
Hei, wie der Wind so lustig pfeift,
hei, wie er in die Backen kneift!
Doch meint er's mit den Leuten gut,
erfrischt und stärkt, macht frohen Mut.
Ihr Stubenhocker, schämet euch,
kommt nur heraus, tut es uns gleich!
Bei Wind und Schnee auf glatter Bahn,
da hebt erst recht der Jubel an!
Frostige, aber herzliche Grüße aus der
SCHULBLATT-Redaktion

Lukas Schirmer

VORBLICK

KLASSENSPIEL DER KLASSE 8B

ANATEVKA

MUSICAL NACH DER GESCHICHTE

„TEWJE, DER MILCHMANN“

VON JERRY BOCK, JOSEPH STEIN

KLASSENSPIEL DER KLASSE 8B

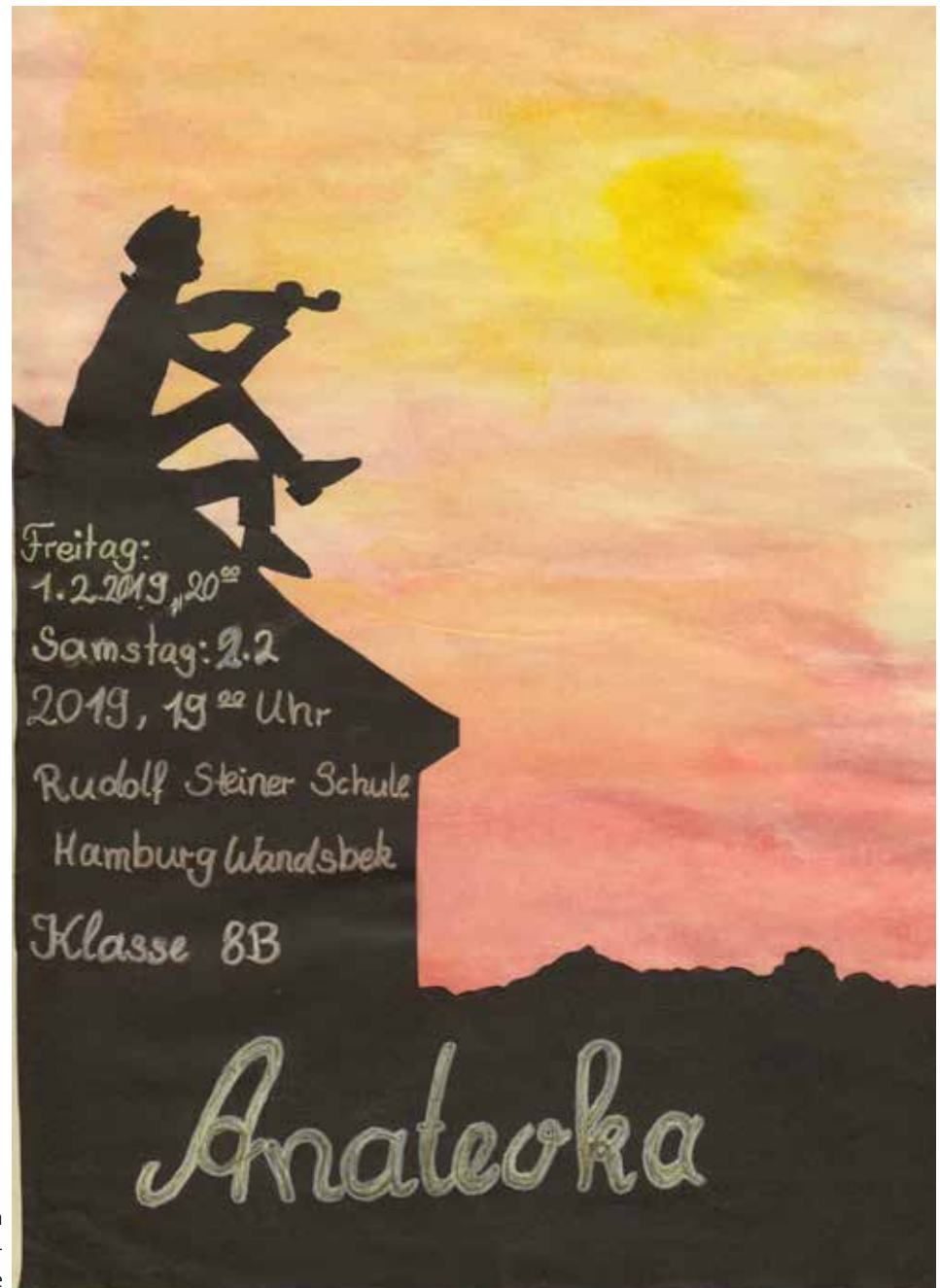
FREITAG, 01.02., 20:00 UHR

SAMSTAG, 02.02., 19:00 UHR

REGIE: BELE GECK, SONIA VON PILSACH

In dem kleinen Dörfchen Anatevka, im tiefsten Russland, dreht sich alles um die uralte jüdische Tradition. Dort lebt der Milchmann Tewje mit seiner Frau Golde und seinen fünf reizenden Töchtern. Die drei ältesten sind bereits im heiratsfähigen Alter, und die Heiratsvermittlerin Jente gibt sich alle Mühe, sie an einen reichen Mann zu vermitteln. Doch die Töchter widersetzen sich den Erwartungen ihres Vaters und verlieben sich, statt der Tradition zu folgen und einen von der Heiratsvermittlerin ausgewählten Mann zu heiraten. In diesem

VERANSTALTUNGEN BEI UNS



Chaos fragt sich Tewje schließlich selbst... Ist es Liebe?

Das bekannte Broadway Musical "Anatevka" oder „Fiddler on the roof“ auf der Basis der Erzählung „Tewje der Milchmann“ von Scholem Alejchem spielt die Klasse 8b mit viel Witz, Tanz und Gesang.

Josephine & Raphaela

KARTEN: RESERVIERUNGSgebÜHR

2,50 € FÜR ALLE

SCHRIFTLICHE BESTELLUNG MIT GELD IM
UMSCHLAG BIS ZUM 24.01.2019 IM
SCHULBÜRO

DIREKTVERKAUF AM FREITAG, DEN
25.01.2019 VON 09:30 – 10:30 UHR IM FOYER
ABENDKASSE: JEWEILS EINE STUNDE VOR
VERANSTALTUNGSBEGINN

VORBLICK

KLASSENSPIEL DER KLASSE 10A

Unsere kleine Stadt

VON THORNTON WILDER

THEATERPROJEKT MIT SCHÜLER*INNEN DER KLASSE 10A

REGIE: MONA DOOSRY

FREITAG, 25. JANUAR 2019, 20.00 UHR

SAMSTAG, 26. JANUAR 2019, 19.00 UHR

IM GYMNASTIK-SAAL DER SCHULE

**KARTEN (2,50 €) NUR AN DER ABENDKASSE
(EINE STUNDE VOR BEGINN)**

Grover's Corner ist eine durchschnittliche Stadt mit durchschnittlichen Menschen, die ihr durchschnittliches Leben führen: Sie werden groß, gehen zur Schule, arbeiten, gründen eine Familie und sterben schließlich. Thornton Wilder zeigt uns in seinem 1938 erschienenen Stück Ausschnitte aus dem Leben zweier Familien über zwölf Jahre hinweg. Emily Webb und George Gibbs wachsen zusammen auf, verlieben sich ineinander und heiraten. Am Ende stirbt Emily, wünscht sich aber, einen Moment aus ihrem Leben, nämlich ihren 12. Geburtstag, noch einmal zu erleben...

Ein Spielleiter führt die Zuschauer durch die Handlung, deren Ende er kennt; er kommentiert das Geschehen und mischt sich zuweilen ein oder gibt den Schauspielern Regieanweisungen. Dieses Konzept bewirkt, dass die kleine Stadt zum Spiegel der ganzen Welt wird; das Spiel verwandelt alles Leben auf dieser Erde in eine Parabel: Der Sinn des Menschenlebens kann sich auch im kleinsten Rahmen ganz erfüllen und die Aufgabe des Menschen bleibt zu jeder Zeit dieselbe: zu lieben. Die Schüler*innen der Klasse 10a laden Sie herzlich ein, dem Leben in unserer kleinen Stadt beizuwohnen.

Mona Doosry

INTERNES

Versicherungsschutz für Schüler nach Schulschluss

Liebe Eltern,
da es Unklarheiten gab über den Versicherungsschutz, hier die offizielle Auskunft der Unfallkasse: Wenn die Schüler nach Schulschluss noch auf dem Gelände spielen oder sich ohne Grund länger im Haus oder auf dem Gelände aufhalten, sind sie nicht mehr über die Unfallkasse (UK) versichert. Auch das Warten auf den Instrumentalunterricht und der Instrumentalunterricht selber sind nicht über die UK versichert. Hat ihr Warten einen Grund, z. B. sie werden abgeholt und die Eltern verspäten sich, dann sind sie versichert. Ansonsten ist der Versicherungsschutz unterbrochen; sobald sie den Heimweg antreten, sind sie wieder versichert über die UK (nur der direkte Weg nach Hause). Ist der Versicherungsschutz für mehr als 2 Std. unterbrochen, ist auch der Heimweg nicht mehr versichert. Sollte ein Schulunfall vorliegen, muss bitte ein Formular ausgefüllt werden, dies ist bei Frau Scholz erhältlich und wird auch von ihr an die Unfallkasse geschickt.

Für die Schulleitung

Marion Lemcke



Do., **31. Januar 2019** 19.30 Uhr

Aula der Heinrich-Wolgast-Schule, Greifswalder Str. 14, Hamburg
gegenüber Bioladen, Lange Reihe (nur 5 Geh-Minuten vom Hauptbahnhof)

Referent: Jörn Gutbier, Vorsitzender der Umwelt- und Verbraucherschutzorganisation Diagnose-Funk

Mit der neuen Mobilfunktechnik 5G wird sich die biologische Belastung durch elektromagnetische Strahlung, der wir Menschen und unsere Umwelt rund um die Uhr ausgesetzt sein werden, extrem erhöhen und verändern.

Der Vortrag gibt u.a. einen Überblick über das Ausmaß des geplanten Ausbaus von 5G und den Stand der Forschung zu den schädlichen Auswirkungen des Mobilfunks. Der Arbeitskreis Elektromog vom BUND-Hamburg steht Ihnen neben der Veranstaltung für Fragen und mit Informationsmaterial zur Verfügung.

Zu Risiken und Nebenwirkungen ...

... hunderte Ärzte und Wissenschaftler warnen
in einem internationalen Appell vor den Gesundheitsrisiken. *

* www.5gspaceappeal.org

Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Spenden sind herzlich willkommen.



INTERNES

MEDIENKREIS

Liebe Schulgemeinschaft!

Der Medienkreis hat sich zur Aufgabe gesetzt, möglichst weitgefächert zu informieren.

Das Thema Elektromog, insbesondere mit Blick auf „Smartcity/ 5G“ ist uns sowie unserer Elektromog- AG ein großes Anliegen. Weil wir uns nicht dem Motto: „Digitalisierung first, Bedenken second“ anschließen möchten, laden wir ein zu einem Vortrag, veranstaltet vom BUND. Nachfolgend ein Link zu einem Interview mit dem Vortragsredner Björn Gutbier.

www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail?newsid=1333

Sonja Sommerlatte für den Medienkreis

DER MEDIENKREIS

Wir sind Ansprechpartner zum Thema Medien an unserer Schule (Vorträge, Workshops für Schüler, Vermittlung von Fortbildungen, Medienkonzept und Anregungen).

Mitglieder des Medienkreises: Sonja Sommerlatte (E), Katja Milkov-Anowski (E), Karsten Post (E), Florian Hellberg (E), Britta Lichtenberg (L), Mathias Kircher (L), Bernhard Kozel (L). „Notansprechpartner“, in Sachen Medien: Schularzt Dr. Dirk Häger, Tel.: 05053/9039304. Kontakt Medienkreis: medienkreis@waldorfschule-wandsbek.de

Spenden für die Arbeit des Medienkreises:

Rudolf-Steiner-Schulverein Hamburg-Wandsbek, Stichwort Medien, Bank für Sozialwirtschaft AG, BIC: BFS WDE 33 HAN, IBAN: DE66 251 205 100 0074 14900. Für eine Spendenbescheinigung bitte unbedingt den Namen und Adresse abgeben.

LESERBRIEF

Weihnachten steht für die Wahl, die wir immer haben, unser besseres Selbst zu gebären. Spiritualität erkennt die außergewöhnliche Tiefe unserer grundlegenden Sehnsucht nach Liebe und des außerordentlichen Schmerzes, den wir empfinden, wenn wir sie nicht finden. Als Gesellschaft laden wir die Depression geradezu ein, indem wir Liebe trivialisieren. Die Epidemie von Depressionen, die wir heutzutage beobachten, sollte als das angesehen werden, was sie wirklich ist, ein kollektiver Ruf nach der Heilung unserer Herzen. Wir kommen als unschuldige Wesen auf die Welt und sehnen uns alle danach, zu lieben und Liebe zu empfangen, aber das Ego setzt sich bei uns allen durch. Innerer Friede entsteht nicht aus einer Veränderung des intellektuellen Denkens, sondern durch einen spirituellen Prozess, in dem wir unsere Gedanken mit den Gedanken der bedingungslosen Liebe in Einklang bringen. Und solange wir dies nicht tun, werden wir traurig sein. Alles andere wird nie machtvoll genug sein, um unserem Leiden ein Ende zu setzen. Spirituelle Arbeit ist der Gang durch unsere unterbewussten Ängste und unsere Negativität, um angstbesetzte Gedanken aufzulösen. Spiritualität ist der Bereich der Tapferen und beinhaltet unsere Verletzlichkeit. Das Universum ist immer bereit, nochmal zu beginnen. Dies zu glauben ist der Beginn des Glaubens. Dies zu erleben ist das Wunder des neuen Lebens. Wunder geschehen auf natürliche Weise als Ausdrucksform der Liebe. Denn etwas einfach nur aus Freude tun,

erzeugt Wunder. Spiritualität spiegelt die am höchsten entwickelte Gesinnung und Denkart und die machtvollste Kraft, die für die Transformation menschlichen Leidens zur Verfügung steht. Wir meinen, viele verschiedene Probleme zu haben, aber in Wirklichkeit haben wir nur eins. Es gibt nur ein wirkliches Problem und eine wirkliche Antwort. Das Ego ist unsere eigene, gegen uns gewandte geistige Energie. Es ist die Glaubensvorstellung, dass wir voneinander getrennt sind. Dieser Glaube verdeckt die Liebe und verletzt unser grundlegendstes Selbstempfinden - bedingungslos wertvoll zu sein. Jeder Aspekt unserer Gesellschaft ist von einer angstvollen Einstellung durchdrungen, die im Glauben an das Getrenntsein wurzelt. Jeden Tag unseres Lebens leben wir mit endlosen winzigen Zurückweisungen unserer wahren Natur. Erstens wird uns gesagt, dass Werte sich außerhalb von uns befinden und dass sie in materiellen Dingen liegen und nicht in unserem wahren Wesen. Zweitens wird uns gesagt, dass es natürlich sei, wenn wir uns auf Kosten von anderen voranbringen. Deshalb werden wir drittens darauf trainiert, mit anderen lediglich Geschäfte abzuwickeln. Diese gesellschaftliche Sichtweise bildet nicht unser Gewahrsein von unserem Einssein ab. Wir alle haben das ewige Selbst, das vollkommene Selbst, das unveränderliche Selbst in uns. Wenn wir mit Liebe denken, sind wir wir selbst und bewusst, angenommen zu sein. Beziehungen sind spirituelle Aufgaben, um sich gegenseitig im Seelenwachstum zu

unterstützen. Wir alle leben in einer Welt, die sich weigert, uns so zu sehen oder zu hören oder zu lieben, wie wir gesehen oder gehört oder geliebt werden möchten. In der Präsenz von Liebe lösen sich Illusionen auf. Angst ist ein Ruf nach Liebe. Als ein INTUITIVER KOSMISCHER Mensch innerhalb eines höheren Wir trägt unsere eigene Entwicklung zur Transformation, zum "Aufwachen", der Welt bei. Selbsttransformation ist Weisheit. Weisheit ist Natur, kein Wissen. Es ist in Ordnung, alles zu suchen, außer dem Glücklichen. Entspannung ist die einzige Tür zur natürlichen Welt. Mit der Entspannung von unseren Bemühungen vor allem mental kommt von selbst natürliches ruhiges Glücklichen. Die wahre Natur des Selbst ist die Ganzheit des Universums. Ganzheit bedeutet, dass wir als Individuum aufhören, uns getrennt, isoliert und allein zu fühlen. Ganzheit ist das Leben, für das wir geboren wurden. Das Einssein des Universums besteht darin, Liebe in all seinen Erscheinungsformen zum Ausdruck zu bringen. Es geht nicht darum, dass ein bestimmtes Resultat eintritt, sondern uneingeschränkt um die fundamentale Eigenschaft des Ganzen: die absolute Freiheit ohne jede Einschränkung. Wenn wir uns freier fühlen wollen, denken wir daran, uns selbst zu ändern in einfühlsamer Dankbarkeit. Wollen wir glücklich sein, helfen wir anderen.
Für die Elternbücherei

Diana Krull

INTERNES

WILLKOMMEN IN DER ELTERNBÜCHEREI!

Die Elternbücherei befindet sich im Erdgeschoss im Gang hinter den Verwaltungsräumen. Sie ist ein beliebter Treff (nicht nur für Eltern), zu dem Sie herzlich eingeladen sind. Hier finden Sie Lektüre zu Themen, die mit der Schule in Zusammenhang stehen, z.B. Schriften zur Waldorfschule und -pädagogik, Anregungen für die Lebens- und Freizeitgestaltung, zu den Werken Rudolf Steiners, immer wieder Neuanschaffungen zu aktuellen Themen und vieles mehr. Die Bücher werden kostenlos für vier Wochen verliehen. Bitte nutzen Sie für abzugebende Bücher oder Nachrichten den Briefkasten an der Elternbücherei.

Außerdem können Sie und Ihre Kinder Wachsmalstifte und -blöcke sowie Dickies und Silbenstifte (Buntstifte) erwerben. Neu in der Elternbücherei
Ab sofort ist es in der Elternbücherei möglich, Einschlaghüllen für Epochenhefte im

Quer- und Hochformat zu erwerben.
Stückpreis: 0,60€

Die Elternbücherei ist geöffnet von Mittwoch bis Freitag ab kurz vor acht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DER VERTRAUENSKREIS

Wir vermitteln zwischen Eltern, Schülern, Lehrern und anderen Mitarbeitern im Umfeld unserer Schule.

Britta Lichtenberg // Tel.: 0176 / 248 515 06

Julia Raskopf // Tel.: 040 / 855 02 805 // E-Mail: julia@raskopf.org

Gabriele Timm // Tel.: 01577 / 3306312

TERMINE JANUAR

Do	24.01.	20.00 Uhr	Veröffentlichung Schulblatt 01 Eltern-Lehrer-Konferenz
Fr	25.01.	20.00 Uhr	Theaterprojekt 10a: „Unsere kleine Stadt“
Sa	26.01.	9.00-14.00 Uhr 19.00 Uhr	Elternsprechtage Theaterprojekt 10a: „Unsere kleine Stadt“
Do	31.01.		Redaktionsschluss Schulblatt 02

TERMINE FEBRUAR

Fr	01.02.	20.00 Uhr	Schulinterne Fortbildungstage (Hauptunterricht für die Klassen 1-13, danach Schulschluss für alle Klassen) Klassenspiel 8b: „Anatevka“
Sa	02.02.	19.00 Uhr	Klassenspiel 8b: „Anatevka“
Mo	04.02.	20.00 Uhr	Elternabend 6a (Bargmann)
Di	05.02.	20.00 Uhr	Elternabend 6b (Farr) Elternabend 10b (Weimer/Schirmer)
Do	07.02.		Veröffentlichung Schulblatt 02
Sa	09.02.	19:30 Uhr	Sinfoniekonzert des Oberstufenorchesters
Mo	11.02.	20.00 Uhr	Elternabend 8b (Geck)
Do	14.02.		Redaktionsschluss Schulblatt 03
Di	19.02.	20.00 Uhr	Elternabend 7a (Dammann)
Do	21.02.		Veröffentlichung Schulblatt 03

VORTRAG

ORCHESTERKONZERT

SAMSTAG, DEN 09.02.2019, 19:30 UHR

SINFONIEKONZERT DES OBERSTUFENORCHESTERS

u.a. mit Werken von J. Sibelius, G. Gershwin, C. Saint-Saëns, L. Boccherini,
H. Zhang u.a.

Solisten: Satoko Krawehl, Philipp Herbig

Leitung: Sonja Zimowski, Jörn Rüter, Kolja Zimowski

Karten: Reservierungsgebühr 2,50 € für alle**schriftliche Bestellung mit Geld im Umschlag bis zum 31.01.2019
im Schulbüro****Direktverkauf am Freitag, den 01.02.2019 von 09:30 – 10:30 Uhr
im Foyer**

INTERNES

SCHULINTERNE
FORTBILDUNGSTAGE

Wir möchten Sie noch einmal daran erinnern, dass wegen der „Schulinternen Fortbildungstage“ des Kollegiums für Freitag, den 01. Februar 2019 folgende Unterrichtsregelung gilt: Der Hauptunterricht findet für die Klassen 1-13 statt, danach endet der Schultag für alle Klassen. Da auch die Mitarbeiterinnen im Hort fester Bestandteil unseres Kollegiums sind, soll es auch hier nur eine Notgruppe geben. Wir bitten Sie deshalb für Freitag, den 01. Februar 2019 für Ihre Kinder eine andere Betreuungsmöglichkeit zu suchen. Vielen Dank.

Lukas Schirmer

FERIEN

FERIEN 2018/2019 (JEWEILS ERSTER UND LETZTER FERIENTAG)

Sa 02.03. –	So 17.03. 2019	Frühjahrsferien
Fr 19.04 –	Mo 22.04.2019	Freie Tage über Ostern
Mi 01.05.2019		Tag der Arbeit
Sa 11.05 –	So 19.05.2019	Maiferien
Do 30.05.2019		Christi Himmelfahrt
Fr 31.05.2019		Brückentag für Himmelfahrt
Sa 08.06. -	Mo 10.06.2019	Freie Tage über Pfingsten
Do 27.06. –	Mi 7.08. 2019	Sommerferien

FERIEN 2019/2020 (JEWEILS ERSTER UND LETZTER FERIENTAG)

Do 03.10.2019 -	So 20.10.2019	Herbstferien
Do 31.10.2019 -	So 03.11.2019	Brückentage zum Reformationstag
Fr 20.12.2019 -	So 05.01.2020	Weihnachtsferien
Sa 29.02.2020 -	So 15.03.2020	Frühjahrsferien
Sa 16.05.2020 -	So 24.05.2020	Maiferien zu Himmelfahrt
Do 25.06.2020 -	Mi 05.08.2020	Sommerferien
Wintermarkt 2019: Samstag 23.11.2019		

rudolfsteinerschule

hamburg-wandsbek

Herausgeber

Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Wandsbek
Rahlstedter Weg 60
22159 Hamburg
Tel.: 040 - 645 895 - 0
Fax: 040 - 645 895 - 20
Mail: schule@waldorfschule-wandsbek.de
Web: waldorfschule-wandsbek.de

Lukas Schirmer, Christiane Gerber-El Mekraoui,
Jan Brüggemann, Silke Weckerle

Beiträge und Kleinanzeigen

Bitte rechtzeitig zum Redaktionsschluss
per Mail an:
schulblatt@waldorfschule-wandsbek.de